

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79324
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	299 170
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	1493,619
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Gräben mit rund 3 m Breite an der Geländeoberfläche, mit seicht geneigten oberen Ufern. Im unteren Teil etwas steiler, mit angrenzender, relativ intensiver Mähwiesennutzung. Die Wasserfläche ist um 1,50 m breit, liegt rund 0,5 m unter dem benachbarten Gelände und ist dort, wo sie offen ist, von Krebscherenbeständen überwachsen, in Teilen aber nach Süden zu auch recht kräftig verlandet, ohne offene Wasserflächen mit fast durchgängigen Röhrichten aus v.a. Igelkolben, der sehr hohe Flächenanteile in den Gewässern einnimmt und den eutrophen Charakter der Gewässer unterstreicht. Die ursprünglich im Gebiet kartierten Krebscherengräben sind offenbar mittlerweile auf sehr kleine Reste reduziert. Die Gräben sind größtenteils verlandet und von nitrophytischen Röhrichten dominiert. Örtlich ist eine starke Verbuschung zu beobachten. Offenbar ist dennoch unterhalb der Röhrichte und Gebüsch ca. 0,5 m unter Gelände häufig eine dauerhafte Wasserführung vorhanden. Entsprechend sind die Gräben teilweise als Laichgewässer für Amphibien brauchbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebscheren-Typ (gk)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südöstlich Kirchwerder Landweg, zwischen Marschbahndamm und Nördlichem Kirchwerder Sammelgraben		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	577199	Hochwert (Y)	5921229
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

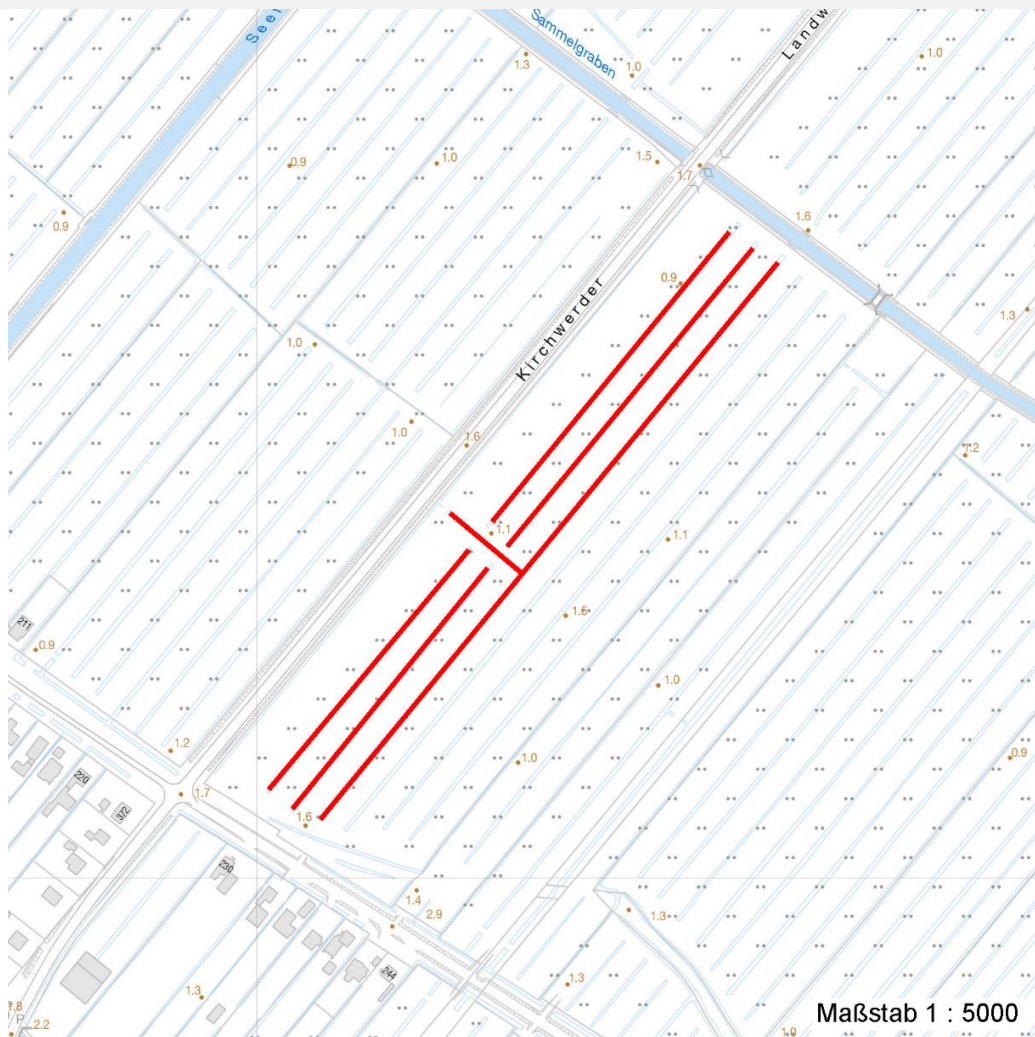
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79324	
		DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	299	170
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012	
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	1493,619	
		Breite (lineare Abb.) [m]	3	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79324	57880	7620	299	23.09.2004	K	7622	170

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34459	0	7620_299_181012_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Insgesamt nur mäßig artenreich, vermutlich infolge intensiver Randnutzungen, eventuell auch frühere Ackernutzung bzw. Umbruch.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79324
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	299 170
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	1493,619
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Leichtes Niedermoorpotential erkennbar an größeren Seggenbeständen und Vorkommen von Sumpf-Blutauge, Krebscherenvorkommen in Teilbereichen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Das Grabensystem sollte unterhalten werden, dabei sollten die Ufer nach Möglichkeit etwas abgeflacht werden, um breitere, offene Wasserflächen zu schaffen, die eventuell länger Bestand haben, gleichzeitig sollten die Wasserstände deutlich angehoben werden und dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7620_299_181012_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Krebscheren-Typ (gk)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79324
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	299 170
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	1493,619
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Verockerung	m - mittel
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		6
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-											
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-											
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-											
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-											
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-										V	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79324
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	299 170
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	1493,619
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-	-															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-										V		3			
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-								b	V		V	V			
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-									V		V	V			
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-										V					
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-												V			
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-												V			
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-	-								b							
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-															
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-															
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-															
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-															
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-															
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-										3					
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-															
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	z		-	-									b	3	3	3	3		
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-															
													Anzahl Rote Liste Arten				6	1	7	3
													Anzahl Arten				35			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland